



Bücherspeicher



Richard-Wossidlo-Zentrum/
Archiv und Bibliothek



Zettelwand Richard Wossidlos im Wossidlo-Archiv



Richard Wossidlo bei der Feldforschung

Richard-Wossidlo-Zentrum

Leitung: Stefan Siebert

☎ +49 (0)381 498-8701

✉ stefan.siebert@uni-rostock.de

Bücherspeicher

Universitätsplatz 5 a

(Benutzung nur nach Vereinbarung)

☎ +49 (0)381 498-8739

✉ buecherspeicher@uni-rostock.de

Leitung: Ulrich Hinske

☎ +49 (0)381 498-8738

✉ ulrich.hinske@uni-rostock.de

Wossidlo-Bibliothek für Volkskunde und Regionalgeschichte

Am Reifergraben 4

☎ +49 (0)381 498-8728

✉ wossidlo-bibliothek.ub@uni-rostock.de

Di - Do: 09.00 - 14.00 Uhr

Der Zugang zur Bibliothek ist nicht barrierefrei.

Wossidlo-Archiv

Am Reifergraben 4

Die wissenschaftliche Betreuung erfolgt durch die Wossidlo-Forschungsstelle für Europäische Ethnologie/Volkskunde der Philosophischen Fakultät der Universität Rostock.

Dr. Christoph Schmitt

☎ +49 (0)381 498-1051

✉ christoph.schmitt@uni-rostock.de

🌐 <http://www.wossidlo.uni-rostock.de>

Richard-Wossidlo- Zentrum

Alte Drucke, Sammlungen,
Nachlässe, Archivalien und
Forschungsquellen zur
Regionalgeschichte und
Landeskunde Mecklenburgs



HERZLICH WILLKOMMEN im Richard-Wossidlo-Zentrum!

Hier sind wichtige wissenschaftlich relevante und kulturell wertvolle Bestände der Universitätsbibliothek Rostock zusammengefasst. Der Schwerpunkt liegt auf dem historischen Buchbestand ab dem 17. bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts.



Besonders erwähnenswert sind die regionalgeschichtlichen und landeskundlichen Bestände zu Mecklenburg. Diese Sammlungen der Universitätsbibliothek Rostock sind Teil der historischen Überlieferung der Universität (Rostocker Universitätsschriften), stammen aber auch aus Übernahmen privater Schenkungen und aus Sammlungen übernommener Bibliotheken (Bibliothek der Mecklenburgischen Ritter- und Landschaft, Landesbibliothek Neustrelitz, Bibliothek der Seefahrtsschule Wustrow etc.). In der Forschungsbibliothek wird Literatur über Mecklenburg, ethnologische und niederdeutsche Literatur bereitgestellt.

Hier finden Sie Bücher zu folgenden Fachgebieten:

- Alte Drucke aller Fachgebiete (ab Erscheinungsjahr 1600)
- Dissertationen der Universität
- Mecklenburgica
- Zeitungen
- Sammlung Kinder- und Jugendliteratur
- Sowie weitere Sammlungen und Schenkungen

BEREICHE

Bücherspeicher

Etwa 650.000 historisch wertvolle Bücher und diverse Sammlungen werden hier aufbewahrt. Dieses Gebäude ist nicht öffentlich zugänglich.

Die Bestellung der Literatur erfolgt über den elektronischen Katalog (OPAC) bzw. den elektronischen Zettelkatalog. Zeitschriften müssen in der Regel mit einem Leihschein bestellt werden.

Die ausleihbare Literatur erhalten Sie in der Buchausgabe der Fachbibliothek Sprach- und Literaturwissenschaften, Schwaansche Str. 3 a (Bereitstellungszeit: 11.00 Uhr).

Die Bereitstellung von alter Literatur aus dem Bücherspeicher erfolgt im Leseraum der Sondersammlungen in der Altbettelmönchstr. 4 (Bereitstellungszeit: 11.00 Uhr).

Für umfangreiche Recherchen an den Beständen steht im Bücherspeicher ein kleiner Leseraum zur Nutzung zur Verfügung. Die Benutzung ist nach Voranmeldung (Tel.: 0381-498 8739) innerhalb der Dienstzeiten möglich.

Wossidlo-Bibliothek für Volkskunde und Regionalgeschichte

Hier finden Sie Literatur zu Ethnographie und Volkskunde, Mecklenburgica und Niederdeutsch. Die Bibliothek beinhaltet auch einen großen Teil der Buchsammlung Richard Wossidlos.

Die Bibliothek hat einen Umfang von mehr als 12.000 Bänden und wird stetig erweitert.

Für die Recherche in Katalogen, Datenbanken und im Internet steht ein PC-Arbeitsplatz bereit. Ein Gerät zum Kopieren steht ebenfalls zur Verfügung.

Wossidlo-Archiv

In diesem Archiv befindet sich die Sammlung mecklenburgischer Forschungsquellen, insbesondere die umfangreiche Sammlung des Volkskundlers Richard Wossidlo (1859-1939), dem Begründer der Volkskunde in Mecklenburg. Neben dem Nachlass Wossidlos birgt das Wossidlo-Archiv eine Reihe weiterer und damit zusammenhängender Sammlungen, Nachlässe und Archivalien von wissenschaftlichem Interesse. Die Zettelsammlung enthält insgesamt etwa fünf Millionen, zumeist ortskodierte Belege. Primärer Dokumententyp sind handschriftliche Aufzeichnungen und textliche Befunde, aber auch Fotografien und Zeichnungen. Ein großer Teil der Sammlung ist in WossiDiA erschlossen, dem digitalen Wossidlo-Archiv, das 2014 online gestellt wurde und von jedermann kostenfrei eingesehen werden kann. WossiDiA finden Sie unter der Adresse: www.wossidia.de.

Weiterhin gibt es Sammlungen zum Mecklenburgischen Wörterbuch, der Agrarethnologie, der Maritimen Volkskunde in Mecklenburg und Vorpommern, zum Atlas der deutschen Volkskunde, zu Mecklenburgischen Flurnamen und Niederdeutschen Autoren sowie zu der ehemaligen Forschungsstelle der Akademie der Wissenschaften. Desweiteren werden eine Reihe von Nachlässen betreut.

Die Bestände werden sukzessive im Verbundkatalog Kalliope nachgewiesen (kalliope.staatsbibliothek-berlin.de).

